



Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr: BV/FB6/111/2022	Datum: 20.12.2022
Auskunft erteilt: Hilgers Dominik	Erfasser:
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	TOP:

Vorstellung und Verabschiedung der Planung zum Umbau des Skaterplatzes

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Ausschuss für Bildung, Soziales und Generationenfragen	18.01.2023	Ö
Rat der Stadt Wassenberg	09.02.2023	Ö

Beschlussvorschlag:

Der Entwurfsplanung zum Um- und Ausbau des Skaterplatzes wird zugestimmt.

Beratungsergebnis

Gremium					Sitzung am	
Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (Rückseite)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt:

Der in Wassenberg-Mitte gelegene Skaterplatz nahe der Betty-Reis-Gesamtschule ist seit jeher Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die sich für den Skate- und BMX-Sport interessieren. Die Pandemie hat gezeigt, dass es Sinn ergibt, den Skaterplatz, dessen Ausstattung mittlerweile in die Jahre gekommen ist und nicht mehr dem heute üblichen Standard entspricht, neu auszurichten und zu einem multifunktionalen Kommunikations- und Veranstaltungstreffpunkt mit moderner Ausstattung auszubauen.

Zur Planentwicklung wurde die Forschungsstelle für Frei- und Spielraumplanung (FFS) aus Hohenahr beauftragt. Neben der Entwicklung einer Planskizze führte die FFS zwei Workshops unter Beteiligung der Stadtverwaltung und des Culture Clash durch, bei denen interessierte Skater/innen und BMX-Fahrer/innen ihre Ideen mit einbringen konnten. Hierbei stieß der Planentwurf bereits auf sehr positives Feedback.

Wie oben angedeutet, soll der Platz die Möglichkeit bieten, multifunktional genutzt zu werden. So beinhaltet die Planung diverse sonnengeschützte Sitzbereiche sowie einen Veranstaltungsbereich, der beispielsweise vom Culture Clash oder von den umliegenden Schulen verwendet werden kann. Des Weiteren ist geplant, Graffiti-Wände zu errichten, an denen sich Sprayer/innen künstlerisch ausleben können.

Die aktuelle Kostenschätzung für die Bauleistungen liegt bei ca. 530.000 € brutto. Hinzu kommen Kosten für die weiteren Planungsleistungen im Wert von voraussichtlich ca. 80.000 €.

Die FFS wird den ausgearbeiteten Plan in der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales und Generationenfragen vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen. Anschließend ist der Planentwurf als Grundlage für einen Förderantrag und für die weiteren Verfahrensschritte vom Stadtrat zu verabschieden.

Finanzielle Auswirkungen

ja nein

<input checked="" type="checkbox"/> Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffung-/Herstellungskosten) Ca. 610.000 €	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten/-lasten, Sachkosten Personalkosten keine <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf) €	<input type="checkbox"/> Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge) €	<input type="checkbox"/> Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung (Mittelabfluss, Kapitaldienst, Folgekosten ohne kalkulatorische Kosten) €
--	--	---	---	--

Veranschlagung		Kostenstelle/Konto
-----------------------	--	---------------------------

im Ergebnisplan (konsumtiv) <input type="checkbox"/>	im Finanzplan (investiv) <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit €	[Konto]
--	---	-------------------------------	------------------------------------	---------

Genehmigungsvermerk

Verwaltungskonferenz vom _____

Bürgermeister Datum

Unterschrift
federführender Dezenten/
Fachbereichsleiter

Unterschrift des
Stadtkämmerers

Gegenzeichnung des
beteiligten Dezenten

Anlagenverzeichnis: